

Interstices widmet sich der Erforschung unterschiedlicher Bedeutungen des Begriffs „Raum“ in Bezug auf die Musik. Im Fokus stehen dabei die Zwischenräume – klanglich, kulturell, ästhetisch – sowie deren kreative Gestaltung.

Das Projekt bringt Vergangenheit und Moderne ins Gespräch -mit der historischen Klangwelt des Cembalos, der modernen Präsenz der E-Gitarre und dem Zusammenspiel von Elektronik und Instrument, das neue Räume eröffnet – zwischen Mensch und Maschine, Analogem und Digitalem.

Barocke Werke von: Johann Sebastian Bach und Louis Couperin sowie Uraufführungen von: Ko Sahara, Céline Steiner, Lukas Stamm und Luca Marty

Lukas Stamm, Cembalo
Luca Marty, E-Gitarre
Ko Sahara, Elektronik

5.6.2026, 20.00 Zürich, Kunstraum Walcheturm
7.6.2026, 20.00 Bern, Progr Kleine Bühne
14.6.2026, 20.00 Schaffhausen, Haberhaus



Elisabeth
Weber
Stiftung



Kanton und Stadt
Schaffhausen
Kulturförderung



UBS Kulturstiftung

SWISSLOS
Kultur Kanton Bern

Interstices

Konzertprojekt mit barocker und zeitgenössischer Musik

5.6.2026, Zürich

7.6.2026, Bern

14.6.2026 Schaffhausen